



Sachverständige/r bei LKA KTI 41

Eine/Ein Tarifbeschäftigte/r in der EG 14 Fgr. 2 (I A) TV-L (unbefristet)



Ihre Aufgaben:

- Selbstständige Durchführung chemisch-toxikologischer Analysen von Sucht- und Betäubungsmitteln, Drogen, Arzneimitteln, Giften und Giftstoffen in Lebensmitteln und an Bedarfsgegenständen und gleichzeitig fachliche Aufsicht über die unterstellten Mitarbeiter/innen
- Wahrnehmung der Fachaufsicht und Koordination der Arbeitsabläufe im jeweiligen Arbeitsbereich
- Erstellung von Behördengutachten sowie verantwortliche Vertretung der Gutachten als Sachverständige/r im Strafprozess/OWi-Verfahren
- Fertigung von Stellungnahmen und gutachterliche Bewertung zu allen Fragen der forensischen Toxikologie und forensischen Chemie
- Entwicklung von Arbeitsmethoden zur Erfassung, Identifizierung und Quantifizierung von bisher nicht fassbaren Drogen, auch in biologischer Matrix
- Erstellung und Aktualisierung von Standardarbeitsanweisungen und Arbeitsvorschriften für die relevanten Arbeitsbereiche der forensischen Chemie bzw. Toxikologie

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Hochschulausbildung an einer Universität oder gleichgestellten Hochschule (Studium mit Diplom-, Masterabschluss oder Staatsexamen) der Fachrichtung Chemie, Lebensmittelchemie, Pharmazie, Biochemie oder einer vergleichbaren Fachrichtung.
- Nachgewiesene Erfahrungen in der Anwendung folgender instrumenteller Analyseverfahren: FTIR, TLC, GC, MS, HPLC, incl. Gerätewartung und Validierung
- Fähigkeit zur selbstständigen Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen, die durch Promotion oder durch Veröffentlichungen als erbracht angesehen werden kann
- Befähigung zur Anleitung von Laborpersonal und zur gutachterlichen Bewertung der erhaltenen Analyseergebnisse sowie zum freien Vortrag und verständlicher Interpretation von Gutachten vor Gericht
- Umfassende Fachkenntnisse auf dem Gebiet der Toxikologie, Pharmazie und Betäubungsmittelanalytik sowie des Arbeitsschutzes und den Richtlinien zur Qualitätssicherung der GTFCh
- Erfahrungen auf dem Gebiet der forensischen Toxikologie und forensischen Chemie
- Grundkenntnisse auf den Gebieten der Kriminalwissenschaft und Technik

Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren, verantwortungsvollen Arbeitsplatz; Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Weiter- und Fortbildungsangebote; betriebliche Sport- und Gesundheitsangebote
- vermögenswirksame Leistungen; Firmenticket für die Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel; günstige Anfahrt, da zentral gelegene Dienststelle

Bitte bewerben Sie sich online unter:

<http://www.hrd-portal.de/polizei-berlin/jobboard/stellenausschreibungen> zur Kennzahl 2-109-17.

Sollten Sie hierbei Hilfe benötigen, so kontaktieren Sie uns bitte unter der in der Ausschreibung genannten Telefonnummer.

Bewerbungsfrist: 16.03.2018